Seeigel

Das bekannteste Merkmal der Seeigel sind ihre Stacheln. Das kommt nicht von ungefähr: Die wehrhaften Meeresbewohner gehören ebenso wie Seesterne und Seegurken zu den Stachelhäutern. Die beweglichen Stacheln bestehen aus Kalk und sitzen auf der meist kugelförmigen Schale der Seeigel. Giftig sind die Stacheln zwar nur bei wenigen Seeigelarten, sie können bei Menschen jedoch schmerzhafte Wunden hervorrufen, die sich leicht entzünden können.

Seeigel leben am Meeresgrund und bewegen sich dort mit ihren Saugfüßchen fort. Mit Höchstgeschwindigkeiten von nur wenigen Zentimetern pro Minute zählen sie zu den langsamsten Tieren der Welt.

Ich bin ein Essbarer Seeigel! Der Naturforscher Carl von Linné gab mir bereits im Jahre 1758 diesen Namen. Schon damals stand ich bei einigen Menschen auf dem Speiseplan.

Foto(s): Karl-Heinz Tschlesch, Deutsches Meeresmuseum

Info-Insel

Hintern in die Höh!
Der Mund des Seeigels befindet sich auf der Körperunterseite – ideal zum Fressen am Boden. Der After liegt bei den meisten Arten auf der Oberseite.

Laterne des Aristoteles!
Ein Kauapparat mit fünf großen Zähnen ermöglicht den Seeigeln zum Beispiel Algen oder Aas zu fressen. Erstmals beschrieben wurde der komplizierte Kauapparat durch den griechischen Gelehrten Aristoteles als Laterne. Bis heute trägt er dessen Namen.

Seltsamer Nachwuchs!
Aus Seeigeleiern schlüpfen bizarr geformte Larven, die ihren Eltern keineswegs ähnlich sehen. Sie treiben mit den Meeresströmungen umher. Erst nach mehreren Wochen gehen die kleinen Seeigel zum Bodenleben über.

Seeigel inkognito!
Zur Tarnung schnappen sich Seeigel mit ihren Saugfüßchen häufig Seegras, Algen, Steine oder Muschelschalen und halten diese fest. Sie sehen dann ähnlich aus wie der Meeresgrund.

Ostseeaquarium „Kattegat“

Foto(s): Anke Neumeister/Deutsches Meeresmuseum

Pluteus (Seeigellarve)

Rätselblatt

1. Seeigel gehören zum Stamm der...
2. Der Mund der Seeigel befindet sich meist auf der... des Körpers.
3. Seeigel leben am...
4. Seeigel sind verwandt mit Seesternen und...
5. Wie viele Zähne haben Seeigel?
6. Einige Seeigelarten werden roh oder gegart...
7. Der Essbare Seeigel wurde erstmalig beschrieben von Carl von...
8. Die Schale der Seeigel besteht aus...

Das Lösungswort ergibt den Namen eines besonders stachligen Seeigels – etwa 30 cm können seine Stacheln lang werden:

1	2	3	D	5	6	-	8	9	10	11	12	13	14

Förderverein Deutsches Meeresmuseum

Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins des Deutschen Meeresmuseums e.V.

Die Lösung des Rätsels findet ihr in der Sammelbox „Meer zum Mitnehmen“. Nur bei uns im Museumsshop zu erwerben!

Deutsches Meeresmuseum